Art.-Nr.: 121 4521, 121 4534, 121 7302, 121 7344, 121 8712, 121 8813, 122 3024, 122 3037, 122 3040, 122 3053, 122 6313, 122 6414, 330 9113

Sport-Thieme Schwenkrollen-Einrichtung

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Sport-Thieme Produkt entschieden haben!

Damit Sie viel Freude an diesem Produkt haben und die Sicherheit gewährleistet ist, sollten Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch zunächst vollständig durchlesen. Bewahren Sie die Anleitung gut auf. Für Fragen und Wünsche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Abb. 1: Sport-Thieme Schwenkrollen-Einrichtung

Produktbeschreibung

Verwendungszweck:

Die Sport-Thieme Schwenkrollen-Einrichtung ermöglicht einen sicheren und einfachen Transport vom Sprungkasten durch die Turnhalle. Dieses Produkt ist nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch zu verwenden. Missbrauch jeglicher Art führt zur Beeinträchtigung der Sicherheit und zum Verlust der Gewährleistung!

Maße: 80 x 25 x 15 cm **Gewicht:** ca. 8,2 kg

Maximale Belastbarkeit: 110 kg







- Den Artikel nicht überlasten oder beklettern!
- Der Kontakt mit Chemikalien, insbesondere Säuren, ist unbedingt zu vermeiden!
- Scharfe Kanten können die Oberfläche beschädigen!
- Das Gerät vor Feuchtigkeit schützen!
- Nur für den Innenbereich geeignet!
- Lagern Sie das Produkt am besten in einem abgeschlossenen Raum mit einer Temperatur von mindestens 15 °C und einer Luftfeuchtigkeit von maximal 65 %!

Modifikation von Produkten:

Modifikation jeglicher Art führt zur Beeinträchtigung der Sicherheit und zum Verlust der Gewährleistung!

Montage

Benötigte Werkzeuge: Hammer, 2 Schraubenschlüssel SW 13 (Holzbohrer Ø 8,5 mm, Stichsäge)*

Benötigte Personenzahl: 1 **Benötigte Zeit:** 15 min (45 min) *

Stückliste:

Nr.	Anzahl	Bezeichnung
1	1	vorderer Radsatz mit Teleskopgriff
2	1	hinterer Radsatz ohne Teleskopgriff
3	1	verstellbares Verbindungsrohr
4	4	Achslager
5	8	Schlossschraube DIN 603 – M8 mit Stoppmutter DIN 985
6	2	Sechskantschraube DIN 933 – M8 mit Stonnmutter DIN 985

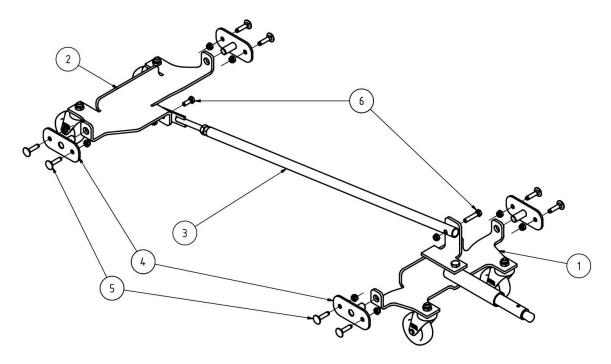


Abb. 2: Sport-Thieme Schwenkrollen-Einrichtung

^{*} für Kästen, in denen noch keine Montagelöcher und Aussparung vorhanden sind



Wichtig: Die Schwenkrollen-Einrichtung kann nur für die Sprungkastenmaße in Abb. 3 verwendet werden (die Innenmaße sind relevant).

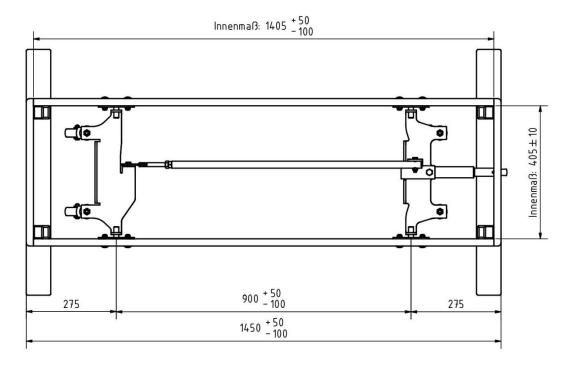


Abb. 3: Erforderliche Sprungkastenmaße

Montageschritt 1

Für Kästen, die noch keine Bohrungen besitzen, müssen als erstes 8 Löcher mit Ø 8,5 mm entsprechend Abb. 4 an den Seitenwänden des Kastenunterteils gebohrt werden. Insbesondere bei nicht originalen Sport-Thieme-Sprungkästen ist darauf zu achten, dass ein Abstand der Bohrungen zum Boden von 96 mm eingehalten wird.

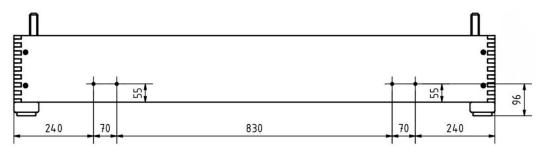


Abb. 4: Bohrungsplan Seitenteil



Montageschritt 2

Für Kästen, die noch keine Aussparung besitzen, muss an einer (!) Stirnwand ein Ausschnitt entsprechend Abb. 5 angezeichnet und ausgesägt werden.

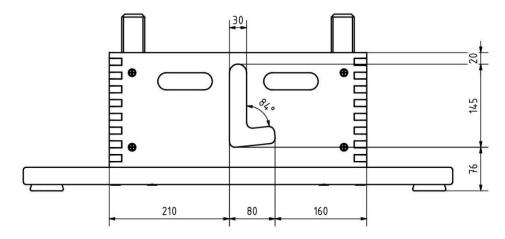


Abb. 5: Ausschnitt Frontteil

Montageschritt 3

Zur Montage der Schwenkrollen-Einrichtung (Abb. 2) stecken Sie zunächst die Achslager @ in die Rohrenden der beiden Radsätze ① und ②.

Anschließend legen Sie die Radsätze ① und ② gemeinsam mit den Achslagern ④ in das Kastenunterteil. Stecken Sie dabei den Teleskopgriff in die dafür vorgesehene Aussparung in der Stirnwand.

Montageschritt 5

 $\label{thm:continuous} Verschrauben Sie \ dann \ die \ Rads\"{a}tze \ \textcircled{1} \ und \ \textcircled{2} \ am \ Kastenunterteil \ mit \ den \ mittels \ Hammers \ einzuschlagenden \ Schlossschrauben \ und \ Stoppmuttern \ \textcircled{5}.$

Montageschritt 6

Anschließend schrauben Sie das verstellbare Verbindungsrohr ③ mittels Sechskantschrauben und Stoppmutter ⑥ oben an den vorderen Radsatz ① an. Verdrehen Sie dann das Gewindeteil des Verbindungsrohres ③ soweit, dass im eingerasteten Zustand des Teleskopgriffes die Rollen den Sprungkasten sicher ausheben und dieser weggerollt werden kann.

Montageschritt 7

Haben Sie die richtige Länge des Verbindungsrohrs ③ eingestellt, können Sie es mittels Sechskantschraube und Stoppmutter ⑥ am hinteren Radsatz ② anschrauben.



Besonderheiten der Sicherheits-Fahreinrichtung

Die Sicherheits-Fahreinrichtung (Abb. 6) ist patentiert und dient zur Erhöhung der Sicherheit beim Transport der Sprungkästen. Sie soll verhindern, dass Kinder während des Transportes der Sprungkästen mitfahren. Weiterhin werden bei einer korrekten Einstellung eine Überlastung des Fahrwerkes ausgeschlossen und Schäden am Fußboden vermieden.

Ein Federmechanismus verhindert, dass der komplette Sprungkasten bewegt werden kann. Die Feder gibt der Überlast nach und der Kasten steht trotz eingerastetem Betätigungshebel auf seinen Gummifüßen.

Die Einbaumaße sind bei beiden Ausführungen gleich.

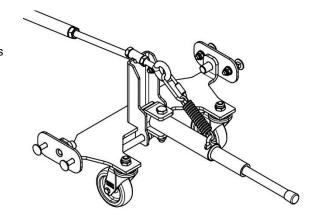


Abb. 6: Sicherheits-Fahreinrichtung

Einstellung der Federvorspannung

Stellen Sie eine Vorspannung durch Verdrehen der Muttern ein. Belasten Sie dann den kompletten Sprungkasten stufenweise mit bis zu 15 – 20 kg Zusatzlast, z.B. durch Medizinbälle, Hanteln oder Hantelscheiben. Kontrollieren Sie, ob die Fahreinrichtung auslöst und der Kasten sicher auf den Gummifüßen stehen bleibt. Wiederholen Sie den Vorgang so oft, bis eine Auslösung bei ca. 90 kg sicher erfolgt. Kontern Sie dann abschließend die Muttern des Verstellmechanismus für die Feder, damit die Vorspannung erhalten bleibt.

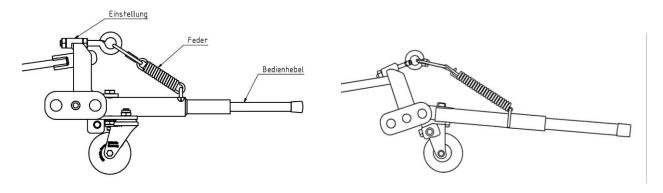


Abb. 7: Sicherheits-Fahreinrichtung in Betriebsstellung (links) und ausgelöster Stellung (rechts)

Der **gelbe Warnaufkleber** ist gut sichtbar am Sprungkastenunterteil auf der Seite anzubringen, auf der sich der Betätigungshebel befindet (Abb. 8).

ACHTUNG!

Durch eine falsch eingestellte Sicherheits-Fahreinrichtung kann es zu Unfällen und zur Zerstörung des Fußbodens kommen. Kontrollieren Sie daher bitte den Auslöse-mechanismus bei jeder Benutzung und justieren Sie bei einer Abweichung die Feder neu.

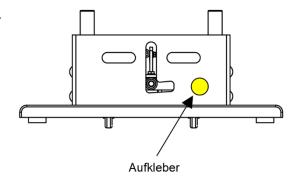


Abb. 8: Positionierung des gelben Warnaufklebers



Wartungshinweise und Pflege / Zusatzinformationen

Hinweise zur regelmäßigen Kontrolle:

- Führen Sie in regelmäßigen Abständen eine Sichtprüfung durch.
- Aufgrund unserer kontinuierlichen Qualitätsprüfung der Produkte können sich technische Änderungen ergeben, die zu geringfügigen Abweichungen in der Anleitung führen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Schraubverbindungen auf ihren festen Sitz.
- Prüfen Sie den Artikel auf eventuelle Beschädigungen und tauschen Sie verschlissene Teile aus.

Wartungsarbeiten:

- Der Artikel sollte jährlich einer Sicherheitsrevision durch eine Fachfirma unterzogen werden.
- Kontakt für Wartung:



Mögliche zulässige Erweiterungen und Artikel, die zur Kombination geeignet sind:

- Sport-Thieme Sprungkasten "Original" 4-teilig (Artikelnummer: 121 4505)
- Sport-Thieme Sprungkasten "Original" 5-teilig (Artikelnummer: 121 4736)
- Sport-Thieme Sprungkasten "Original" 6-teilig (Artikelnummer: 121 4749)
- Sport-Thieme Sprungkasten "Multiplex" 4-teilig (Artikelnummer: 121 8608)
- Sport-Thieme Sprungkasten "Multiplex" 5-teilig (Artikelnummer: 121 8709)
- Sport-Thieme Sprungkasten "Multiplex" 6-teilig (Artikelnummer: 121 8800)
- Sport-Thieme Kombi-Turnbaukasten "Mario" (Artikelnummer: 330 9100)

Ersatzteile:

Sport-Thieme Single-Lenkrolle ø 75 mm (Art.-Nr.: 1352623)

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Sport-Thieme Team

122 3053, 122 6313, 122 6414, 330 9113

Sport-Thieme swivel castor device

Thank you for choosing a Sport-Thieme product!

To ensure maximum enjoyment and safety with this product, please read these instructions carefully before use.

Keep the instructions in a safe place. Please do not hesitate to contact us if you have any questions or requests.



Fig. 1: Sport-Thieme swivel castor device

Product description

Intended use:

The Sport-Thieme swivel castor device enables safe and easy transport of the vaulting box around the gym. This product is only to be used for its intended purpose. Misuse of any kind will impair safety and invalidate the warranty!

Dimensions: 80 x 25 x 15 cm **Weight:** approx. 8.2 kg

Maximum load capacity: 110 kg



Sport-Thieme GmbH - 38367 Grasleben - sport-thieme.de - Tel. +49 (0) 5357 18181 - Fax +49 (0) 5357 18190 - info@sport-thieme.de





- Do not overload or climb on this item!
- Contact with chemicals, especially acids, must be avoided at all costs!
- Sharp edges can damage the surface!
- Protect this apparatus from moisture!
- Suitable for indoor use only!
- It is best to store the product in a closed room with a temperature of at least 15°C and a maximum humidity of 65%!

Product modification:

Modifications of any kind will impair safety and invalidate the warranty!

Assembly

Tools required: Hammer, 2 SW13 spanners SW13 (wood drill bit Ø 8.5 mm, jigsaw)*

Number of people required: 1 Time required: 15 mins (45 mins) *

Parts list:

No.	Quantity	Description
1	1	Front wheel set with telescopic handle
2	1	Rear wheel set without telescopic handle
3	1	Adjustable connecting tube
4	4	Axle bearing
5	8	Lock screw DIN 603 - M8 with stop nut DIN 985
6	2	Hexagon head screw DIN 933 - M8 with stop nut DIN 985

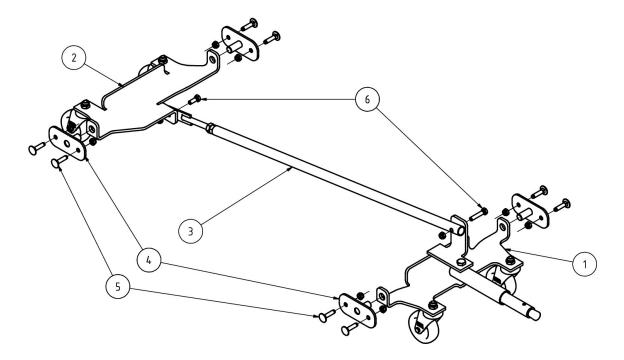


Fig. 2: Sport-Thieme swivel castor device

^{*} for boxes that do not yet have mounting holes and recesses



Important: The swivel castor device can only be used for the vaulting box dimensions in Fig. 3 (the internal dimensions are relevant).

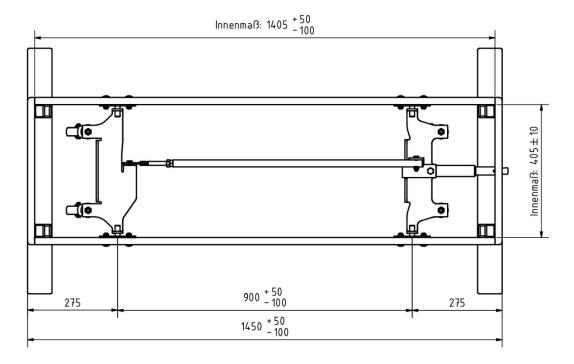


Fig. 3: Required vaulting box dimensions

Assembly step 1

For boxes that do not yet have holes, first drill 8 holes with a diameter of 8.5 mm as shown in Fig. 4 in the side walls of the bottom part of the box. Especially with non-original Sport-Thieme vaulting boxes, make sure that a distance of 96 mm between the holes and the floor is maintained.

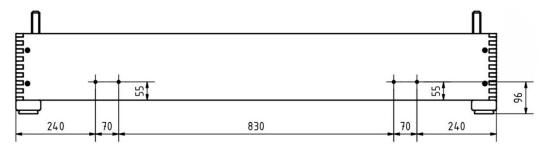


Fig. 4: Side panel drilling plan



Assembly step 2

For boxes that do not yet have a recess, a cut-out must be marked and sawn out on one (!) end wall as shown in Fig. 5.

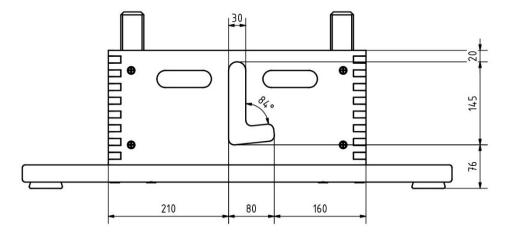


Fig. 5: Front section cut-out

Assembly step 3

To fit the swivel castor device (Fig. 2), first insert the axle bearings @ into the tube ends of the two wheel sets ① and ②. Then place the wheel sets ① and ② together with the axle bearings @ in the lower part of the box. Insert the telescopic handle into the recess provided in the end wall.

Assembly step 5

Screw the wheel sets ① and ② to the lower part of the box using the carriage bolts and lock nuts ⑤ to be hammered in with a hammer.

Assembly step 6

Screw the adjustable connecting tube ③ to the top of the front wheel set ① using hexagon bolts and lock nuts ⑥. Then turn the threaded part of the connecting tube ③ far enough so that when the telescopic handle is engaged, the rollers can safely lift the box and it can be rolled away.

Assembly step 7

Once you have set the correct length of the connecting tube ③, you can screw it to the rear wheel set ② using the hexagon bolt and lock nut ⑥.

Special features of the safety transport device



The safety transport device (Fig. 6) is patented and is designed to increase safety when transporting vaulting boxes. It is designed to prevent children from riding on it during the transport of the vaulting boxes. Correct adjustment also prevents overloading of the undercarriage and damage to the floor.

A spring mechanism prevents the entire vaulting box from being moved. The spring yields in the event of overloading and the box stands on its rubber feet even though the operating lever is engaged.

The installation dimensions are the same for both versions.

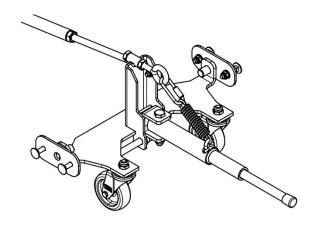


Fig. 6: Safety transport device

Setting the spring preload

Set a preload by turning the nuts. Then gradually load the entire vaulting box with up to 15 - 20 kg of additional load, e.g. with medicine balls, dumbbells or weight plates. Check that the transport device is released and that the box remains securely on the rubber feet. Repeat the procedure as often as necessary until a release is safely achieved at approx. 90 kg. Finally, lock the nuts of the adjustment mechanism for the spring so that the preload is maintained.

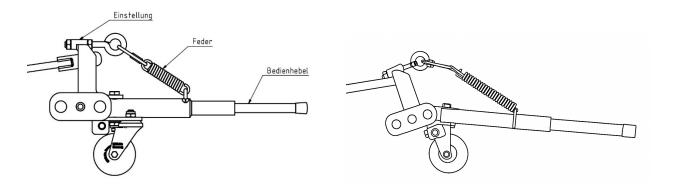


Fig. 7: Safety transport device in operational position (left) and released position (right)

The **yellow warning label** must be affixed in a clearly visible position on the lower part of the vaulting box on the side where the operating lever is located (Fig. 8).

CAUTION!

An incorrectly configured safety transport device can cause accidents and damage the floor. Therefore, please check the release mechanism every time you use it and readjust the spring if there are any deviations.

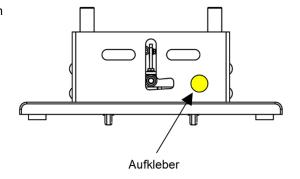


Fig. 8: Positioning of the yellow warning label

Maintenance instructions and care / Additional information



Instructions for regular checks:

- Carry out a visual inspection at regular intervals.
- Due to our continuous quality control of the products, technical changes may occur that lead to minor alterations in the instructions.
- Regularly check that the screw connections are tight.
- Check the equipment for any damage and replace any worn parts.

Maintenance work:

- The item should be subjected to an annual safety inspection by a specialist company.
- Contact for maintenance:



Possible permissible add-ons and items that are suitable for combination:

- Sport-Thieme "Original" 4-piece vaulting box (item number: 121 4505)
- Sport-Thieme "Original" 5-piece vaulting box (item number: 121 4736)
- Sport-Thieme "Original" 6-piece vaulting box (item number: 121 4749)
- Sport-Thieme "Multiplex" 4-piece vaulting box (item number: 121

8608)

• Sport-Thieme "Multiplex" 5-piece vaulting box (item number: 121 8709)

• Sport-Thieme "Multiplex" 6-piece vaulting box (item number: 121

8800)

Sport-Thieme "Mario" combi gymnastics box (item number: 330 9100)

Spare parts:

• Sport-Thieme single castor ø 75 mm item no.: 1352623)

If you have any questions, please do not hesitate to contact us.

Your Sport-Thieme team